

	<p>Objekt: Maske einer Falkenhexe der schwäbisch-alemannischen Fastnacht</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Populär- und Alltagskultur</p> <p>Inventarnummer: VK 2018/032</p>
--	---

Beschreibung

Diese Maske einer sogenannten Falkenhexe wurde von Ergun Can geschnitzt. Er trug sie 1974 bis 1982 anlässlich der schwäbischen-alemannischen Fastnacht.

Can, 1958 in Istanbul geboren, kam als Fünffähriger mit seiner Familie nach Schramberg. Dort lernte er als Jugendlicher das traditionelle Handwerk des Maskenschnitzens. Um aktiv als Maskenträger an der Fastnacht teilzunehmen, erfand er gemeinsam mit seinen Freunden die Figur der Falkenhexe.

Für Can ist das Schnitzen einerseits Passion, Hobby und Liebe zur Technik und Material. Andererseits sieht er darin seinen Beitrag zur Integration als Türkeistämmiger in der schwäbischen Umgebung.

[Helena Gand]

Grunddaten

Material/Technik:	Birnbaumholz, geschnitzt, bemalt, Textil, Metall
Maße:	Höhe: 80 cm, Breite: 29 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1974
	wer	Ergun Can (1959-)
	wo	Schramberg

Schlagworte

- Brauchtum
- Fastnacht
- Kleidung
- Kopfbedeckung
- Volkskunde